

JUBILÄUM

120 Jahre Herz Armaturen

1896 wurde der Grundstein der heutigen Herz Armaturen GmbH durch die Gründung der Armaturenfabrik Gebauer & Lehrner gelegt. Die Herzgasse in Wien-Favoriten - erster Sitz des Unternehmens - wurde später zum Namensgeber des heute global tätigen Konzerns.

120 Jahre später verfügt die eigentümergeführte Herz-Gruppe, mit Stammsitz in Wien 23, über 24 Produktionsstandorte in ganz Europa sowie über 22 Vertriebsniederlassungen



und ist mittels Vertriebspartnern in rund 85 Ländern weltweit vertreten - von Kanada bis Wladiwostok im Norden und von Uruguay bis Neuseeland im Süden. Herz zählt weltweit zu den Top 5 in der Gebäudetechnik und kann in dieser praktisch alle Bereiche abdecken.

Mit rund 2400 Mitarbeitern erzielte Herz zuletzt einen konsolidierten Jahresumsatz von 260 Millionen Euro - Tendenz steigend! Allein in den letzten beiden Jahren übernahm Herz den Ventilspezialisten Fenikks BB in Serbien, die Binder GmbH in Bärnbach, die absolute Aktienmehrheit an der Hirsch Servo in Glanegg und zuletzt die Universa in Aigen-Voglhub. Auf der Aquatherm Wien 2016 zeigte Herz einen Querschnitt seines großen Spektrums auf 220 m² in Halle C, darunter die neuesten Wohnungsübergabestationen und Kombiventile, das breite Angebot zur Trinkwasserhygiene bis hin zu modernsten Biomasse-Heizkesseln made in Austria.

www.herz-armaturen.com

VERANTWORTUNG FÜR WEITERBILDUNG

Neuer Schulungsleiter bei Kessel

Seit Juli 2015 ist Stephan Schreck neuer Schulungsleiter der Kessel AG. Damit übernimmt er die Verantwortung für die Weiterentwicklung des bestehenden Schulungsangebots und ist für die Standortentwicklung der Kundenforen im In- und Ausland zuständig. „Zusammen mit meinem Team werde ich die Aus- und Weiterbildung im Bereich der Entwässerungstechnik weiter voranbringen und Kessel als ‚Die Marke‘ hierfür am Markt positionieren“, erklärt Schreck. Derzeit arbeitet der 36-Jährige zudem am Einsatz neuer Medien im Schulungsbereich. Auch an der Gestaltung des Seminarprogramms für 2016 hat er bereits maßgeblich mitgewirkt.

www.kessel.de



Stephan Schreck

NEUER VERKAUFSLEITER

Sortimo setzt auf Rudolf Lackner

Mit 1. November hat Rudolf Lackner (48) die Agenden als neuer Sortimo Österreich Verkaufsleiter / Key Account Manager übernommen. Der gebürtige Wiener verantwortet das österreichweite Stations- und Partnernetzwerk sowie das Außendienstmitarbeiter-Team von Sortimo. Als erste Ansprechperson in Punkte Verkauf gehören zu seinen primären Aufgaben die Umsetzung sowie Weiterentwicklung der Vertriebsstrategie, das Key Account Management und die weitere Markterschließung in Österreich.

Seine berufliche Laufbahn startete Lackner mit einer Ausbildung zum Werkzeugmacher in Wien. In seinen Tätigkeiten als Monteur, Techniker und Technischer Verkäufer sammelte er praxisrelevante Erfahrungen, welche er als Key Account Manager bei Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH gezielt einzusetzen wusste. 2007 übernahm Rudolf Lackner die Regionalleitung für Steiermark und Kärnten bei Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH. Vor dem Einstieg bei Sortimo Österreich war Rudolf Lackner als Key Account Manager für Österreich bei der Stülz GmbH in Wiener Neudorf tätig.

www.sortimo.at



Rudolf Lackner

DAS TRÄUMBAD VOM STEIRISCHEN INSTALLATEUR

Startschuss für die steirische Bäderwoche



Anton Berger, Landesinnungsmeister der Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker mit Susanne Schneider, Geschäftsführerin Odörfer Haustechnik GmbH, und Michael Engelbogen, Leitung Niederlassung Odörfer Haustechnik GmbH, auf der Hausbauermesse 2016 (v.l.).

Zielsetzung der Aktion. Im Zuge der Branchenzusammenkunft am 14.01. am Odörfer-Messestand auf der Hausbauermesse Graz informierten Odörfer-Niederlassungsleiter Michael Engelbogen sowie der steirische Landesinnungsmeister Anton Berger über die einzelnen Aktionen und Angebote im Zuge der bevorstehenden Bäderwoche.

www.odoerfer.at

Der bereits traditionelle Treffpunkt der Branche am ersten Abend der Hausbauermesse in Graz stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der bevorstehenden Bäderwoche im März (14.-18.). Im Zentrum steht bei der Aktion der steirischen Landesinnung für Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik das Image der heimischen Fachinstallateure. „Wir sind sehr stolz auf ein derart starkes Netzwerk an kompetenten Installateurpartnern in der Steiermark zurückgreifen zu können. Mit ihrer fachkundigen Expertise sind sie ein unverzichtbarer Wegbegleiter hin zum Traumbad und mit der Bäderwoche werden ihre Leistungen verstärkt in den Fokus gerückt“, so Odörfer-Geschäftsführerin Susanne Schneider zur Zielsetzung der Aktion. Im Zuge der Branchenzusammenkunft am 14.01. am Odörfer-Messestand auf der Hausbauermesse Graz informierten Odörfer-Niederlassungsleiter Michael Engelbogen sowie der steirische Landesinnungsmeister Anton Berger über die einzelnen Aktionen und Angebote im Zuge der bevorstehenden Bäderwoche.